## Skilift-Übernahme kommt voran

Der Betrieb für den kommenden Winter ist gewährleistet. Die Vorbereitungsarbeiten für danach sind im Gang.

## Franz Niederberger

Wie geht es weiter mit dem Skibetrieb auf dem Wirzweli? Zur Erläuterung dieser Frage traf sich die Skilift-Genossenschaft Wirzweli (SGW) am Samstag zu ihrer ersten Generalversammlung. Verwaltungsratspräsident Adolf Durrer durfte 23 Genossenschafterinnen und Genossenschafter in der Mehrzweckanlage Steini in Dallenwil begrüssen. Die SGW bezweckt, in gemeinsamer Selbsthilfe das Wirzweli in der Gemeinde Dallenwil durch den Weiterbetrieb von Skiliften als Skiresort für Gross und Klein zu erhalten - solange es die Schneeverhältnisse ermöglichen.

Die aufwendigen organisatorischen Arbeiten würden zügig voranschreiten, damit an der Generalversammlung 2021 die Übernahme der Skilift-Anlage Eggwald durch die SGW und der Betrieb ab der Saison 2021/2022 definitiv beschlossen werden können. Für den kommenden Winter ist der Betrieb durch die Luftseilbahn Dallenwil-Wirzweli gewährleistet - vorausgesetzt, es wird genügend Schnee vorhanden sein. Dies verkündete Felix Odermatt, Verwaltungsratspräsident der Luftseilbahn Dallenwil-Wirzweli, an der Versammlung. Denn vor längerer Zeit schon wurde entschieden, den Skilift-Betrieb auf dem Wirzweli nach dem Winter 2020/2021 einzustellen. Im ver-



Blick aufs Wirzweli mit dem Teller-Skilift Eggwald.

Bild: PD/Adolf Durrer

gangenen Winter konnte die Anlage mangels Schnee nicht in Betrieb genommen werden.

## Vorbereitungsarbeiten sind im Gang

Das Ziel der SGW wird es nun sein, den Skilift-Betrieb künftig mit Fachpersonal und freiwilligen Mitarbeitenden auszuführen. Die Finanzierung soll mittels Sponsoring, Anteilscheinen und freiwilligen Beiträgen sichergestellt werden. Die definitive Übernahme des Lifts durch die SGW werde erst bei gesicherter Finanzierung erfolgen. Die Sponsoren- und Mitgliederwer-

bung werde daher bis im kommenden Frühling verstärkt.

Mit 67 Genossenschaftsmitgliedern, 26 Gönnern und 28 Freiwilligen ist die SGW gut auf Kurs. Das Konzept für den Betrieb und alle zugehörigen Aufgaben, beispielsweise im Bereich der Sicherheit, stellte Hans-Peter Huber, Ressortleiter Betrieb, an der Versammlung ausführlich vor. Bewilligt wurde zudem das Budget, das einen Mehraufwand von 4800 Franken vorsieht. Als zweiter Revisor wurde Klaus Niederberger aus Dallenwil einstimmig gewählt.